AOEE HOT Austria





Zeitraum: 1. Mai von 10:00LT bis 16:00 LT **Aufgabe:** Herstellen der Funkverbindung über

Kurzwelle* und Übertragung der Außentemperatur, welche im Schatten

gemessen wird, an möglichst viele andere Funkstellen (anstatt des Rapports 59)

Zulässige Frequenzbereiche*: 80m, 40m

Log: Jede Funkverbindung ist mittels elektronischen Logbuches SaigaAOEE zu dokumentieren.

Einsendeschluss der Logdateien: am 1. Mai um 23:59 LT auf https://arena.oevsv.at/mai/upload/

Weitere Information zur Übung: Merkblatt Notfallkommunikation

Inhalt

Erstell	len von HOT Austria SaigaAOEE Logfiles	2
Logge	n der Temperaturdaten	3
Erzeu	gen der Cabrillo Log Datei	4
Ablau ⁻	f der Übung	5
100	00LT Beginn der Übung mit Aussendung der Leitstelle	5
Ruf	fzeichen und Frequenzen der Stationen des Bundesheeres	5
Fun	nkabwicklung und Loghandling	5
L	Jm 1030LT Erstellen eines neuen SAIGA Logfiles	5
Д	Ab 1200LT Übertragung des Logfiles 1000LT bis 1200LT	5
	Jm 1200LT Erstellen eines neuen SAIGA Logfiles	
	Ab 1400LT Übertragung des Logfiles 1200LT bis 1400LT	
	Jm 1400LT Erstellen eines neuen SAIGA Logfiles	
Um	n 1500LT Aussendung der Leitstelle auf 3643kHz LSB	5
Δ	Ab 1500LT Übertragung des Logfiles 1400LT bis 1500LT	5
160	OOLT Ende der Übung	5
Upload der Logfiles		6
	nlermeldungen beim Datei Upload	
	sen und Zusammenführung von Informationen	
	nausbreitung und Geo-Redundanz	
	mationsfluss	
	sche Darstellung der Temperaturdaten – online	
Grafische Darstellung der Temperaturdaten - offline		
1.	Download des Pakets	
2.	ZIP Datei entpacken	
3.	Mit dem Windows Explorer das "python3.8" Verzeichnis öffnen	
4.	Starten des Servers mit Doppelklick auf "start.bat"	
5.	Anzeige der Österreich Karte im Browser durch Eingabe von: "http://localhost:8888"	
6.	Kopieren der SAIGA Logfiles in das Verzeichnis "logfiles"	
7.	Kartenupdate durch Doppelklick auf "refresh.bat" im Windows Explorer	
8.	Wiederholung der Punkte 6. und 7. wenn neue Logfiles verwendet werden sollen	
9.	Stoppen des Servers mit Doppelklick auf 'stop.bat' im Windows Explorer	
	nmenarbeit mit ZAMG	
	nmenarbeit mit ORF	
Vorbereitung auf die Übung "HOT Austria"		
Punktevergabe		
Diplor	me	

*bei ungenügender Funkwellenausbreitung auf Kurzwelle auch auf Direktfrequenzen oder über Relaisfunkstellen in VHF und UHF Amateurfunkfrequenzbereichen (wird von der Leitstation festgelegt)

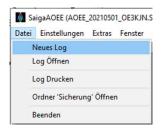


Erstellen von HOT Austria SaigaAOEE Logfiles

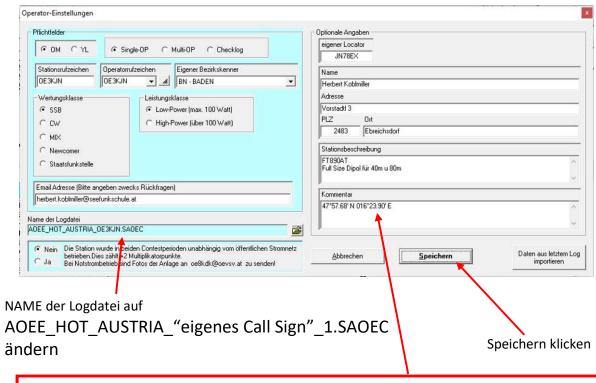
Falls noch nicht gemacht: Download des aktuellen SaigaAOEE: https://oevsv.at/funkbetrieb/contests-wettbewerbe/contestshf/

Für HOT Austria ab 10:00 LT bis 1600 LT ist alle 2 Stunden ein eigenes Log zu erstellen! Wenn bis 10:00LT beim AOEE mitgemacht wurde, unbedingt nach dem Ende der 1. Periode das Log schon einsenden, damit keine QSO verloren gehen.

Erstellen der SAIGA Logdatei: Datei → Neues Log



Mit dem Erstellen des Neuen Logs sind die Operator Einstellungen neu einzugeben:



Portabel Stationen müssen unbedingt die Position im Kommentarfeld eintragen und per mail an oe3kjn@oevsv.at Beispiel: für Positionsdaten OE1XXX/p 48.123456789 16.123456789

Anmerkung: Die Positionsdaten der Amateurfunkstellen welche seit Juli 2020 neu hinzugekommen sind konnten leider nicht eingepflegt werden. Diese Amateurfunkstellen müssen ihre Position im Kommentarfeld eintragen und per mail an oe3kjn@oevsv.at senden.

Name der Logdatei:

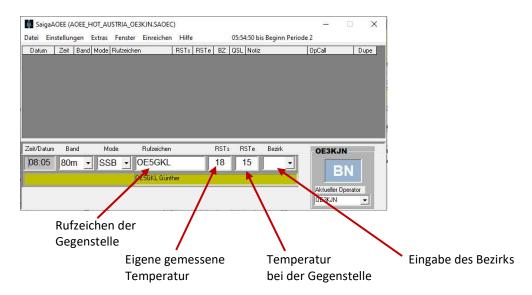
```
AOEE_HOT_AUSTRIA_"eigenes Call Sign"_1 .... von 1030 bis 1200 Uhr (oder AOEE_HOT_AUSTRIA_"eigenes Call Sign"_2 .... von 1200 bis 1400 Uhr oder AOEE_HOT_AUSTRIA_"eigenes Call Sign"_3 .... von 1400 bis 1500 Uhr)
```

Die Konfiguration ist abgeschlossen und HOT Austria kann beginnen!



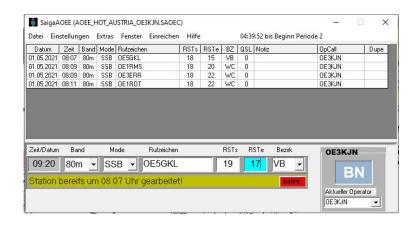
Loggen der Temperaturdaten

Eingabe der Temperaturen



Dann Return drücken und Eintrag abschließen

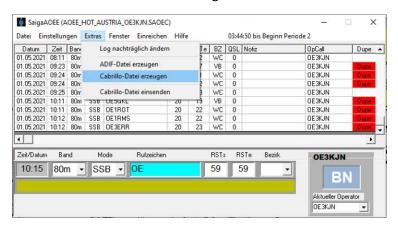
Duplicate Einträge sind möglich und **für jede Stunde** von 1030 bis 1500 ist jeweils **eine Verbindung** zulässig - es zählen pro Gegenstation also maximal 5 Verbindungen





Erzeugen der Cabrillo Log Datei

Unter Extras → Cabrillo-Datei erzeugen



Name der Logdatei auf

AOEE_HOT_AUSTRIA_"eigenes Call Sign"_1 ... von 1030 bis 12 Uhr (oder AOEE_HOT_AUSTRIA_"eigenes Call Sign"_2 ... von 12 bis 14 Uhr oder AOEE_HOT_AUSTRIA_"eigenes Call Sign"_3 ... von 14 bis 1500 Uhr)

ändern



Anmerkung: jedes Logfile soll einen eindeutigen Namen haben.

Wenn man möchte kann man sich seine Logdatei noch im Editor ansehen





Ablauf der Übung "HOT Austria" am 1. Mai 2021

1000LT Beginn der Übung mit Aussendung der Leitstelle

Die Leitstation OE3MPB des Österreichischen Bundesheeres ruft auf 3643kHz LSB alle Stationen und sendet im Sprechfunk übungsrelevante Informationen.

Rufzeichen und Frequenzen der Stationen des Bundesheeres

OE3MPB dial Frequenz: 3587kHz Mode: USB PACTOR von 0000 bis 0030 und VARAHF 0030 bis 0000
OE5WWV dial Frequenz: 3590kHz Mode: USB PACTOR von 0000 bis 0030 und VARAHF 0030 bis 0000
OE8GMF dial Frequenz: 3594kHz Mode: USB PACTOR von 0000 bis 0030 und VARAHF 0030 bis 0000
OE2XCW dial Frequenz: 3610kHz Mode: USB PACTOR von 0000 bis 0030 und VARAHF 0030 bis 0000
OE4XBH dial Frequenz: 3613kHz Mode: USB PACTOR von 0000 bis 0030 und VARAHF 0030 bis 0000

Funkabwicklung und Loghandling

Um 1030LT Erstellen eines neuen SAIGA Logfiles

AOEE_HOT_AUSTRIA_"eigenes Call Sign"_1

Von 1030LT bis 1200LT Funkverkehr zwischen Funkamateure und Austausch der Temperaturdaten und Eintrag der Temperaturen ins SaigaAOEE Logprogramm.

Um 1200LT beenden des aktuellen SaigaAOEE Logfiles und Erzeugen der Cabrillo Datei. Upload des Logfiles auf https://arena.oevsv.at/mai/upload/

Ab 1200LT Übertragung des Logfiles 1000LT bis 1200LT mittels Kurzwellen-Datenfunk an die am besten geeignete Funkstelle des Österreichischen Bundesheeres mittels P2P Verbindung.

Bei besetzter Gegenstelle des Österreichischen Bundesheeres muss mit der Übertragung gewartet werden bis die Station des Österreichischen Bundesheeres frei ist – Abschluss einer Verbindung ist die CW Kennung

Um 1200LT Erstellen eines neuen SAIGA Logfiles

AOEE_HOT_AUSTRIA_"eigenes Call Sign"_2

Von 1200LT bis 1400LT Funkverkehr zwischen Funkamateure und Austausch der Temperaturdaten und Eintrag der Temperaturen ins SaigaAOEE Logprogramm. Um 1400LT beenden des aktuellen SaigaAOEE Logfiles und Erzeugen der Cabrillo Datei. Upload des Logfiles auf https://arena.oevsv.at/mai/upload/

Ab 1400LT Übertragung des Logfiles 1200LT bis 1400LT mittels Kurzwellen-Datenfunk an die am besten geeignete Funkstelle des Österreichischen Bundesheeres mittels P2P Verbindung.

Bei besetzter Gegenstelle des Österreichischen Bundesheeres muss mit der Übertragung gewartet werden bis die Station des Österreichischen Bundesheeres frei ist – Abschluss einer Verbindung ist die CW Kennung

Um 1400LT Erstellen eines neuen SAIGA Logfiles

AOEE_HOT_AUSTRIA_"eigenes Call Sign"_3

Von 1400LT bis 1500LT Funkverkehr zwischen Funkamateure und Austausch der Temperaturdaten und Eintrag der Temperaturen ins SaigaAOEE Logprogramm. Um 1500LT beenden des aktuellen SaigaAOEE Logfiles und Erzeugen der Cabrillo Datei. Upload des Logfiles auf https://arena.oevsv.at/mai/upload/

Um 1500LT Aussendung der Leitstelle auf 3643kHz LSB

Die Leitstation sendet um 1500LT auf 3643kHz in LSB und fordert alle Funkstellen auf die Logfiles an die Funkstellen des Bundesheeres zu übertragen und erklärt die Übung HOT Austria mit 1600LT für beendet.

Ab 1500LT Übertragung des Logfiles 1400LT bis 1500LT mittels Kurzwellen-Datenfunk an die am besten geeignete Funkstelle des Österreichischen Bundesheeres mittels P2P Verbindung.

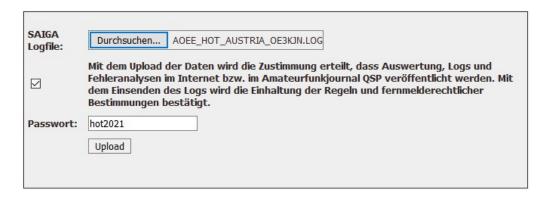
Bei besetzter Gegenstelle des Österreichischen Bundesheeres muss mit der Übertragung gewartet werden bis die Station des Österreichischen Bundesheeres frei ist – Abschluss einer Verbindung ist die CW Kennung

1600LT Ende der Übung



Upload der Logfiles

Alle SaigaAOEE Logfiles sind für die Darstellung im Internet und zur Ermittlung der Funkstellen mit den meisten Temperaturdaten auf https://arena.oevsv.at/mai/upload/ hochzuladen



Nur die **HOT_Austria** logfiles auswählen und Upload anklicken Die Eingabe des Passworts ist unbedingt nötig!

Jene Amateurfunkstellen welche PACTOR oder VARA auf Kurzwelle durchführen können sollen **zusätzlich** ihre SaigaAOEE Logfiles an die am besten geeignete Funkstation des Bundesheeres mit P2P übertragen. Im Mode PACTOR von 0000 bis 0030 und VARAHF 0030 bis 0000

Fehlermeldungen beim Datei Upload



Ursache: die UTC Zeit im Logfile stimmt nicht mit der Zeit der Übung 0800 UTC bis 1400UTC überein



Ursache: doppelte Einträge mit gleicher Uhrzeit in der Logdatei oder gleiches Logfile schon vorhanden



Erfassen und Zusammenführung von Informationen

Anwendung des Leitsatzes: Vom Chaos zur Ordnung

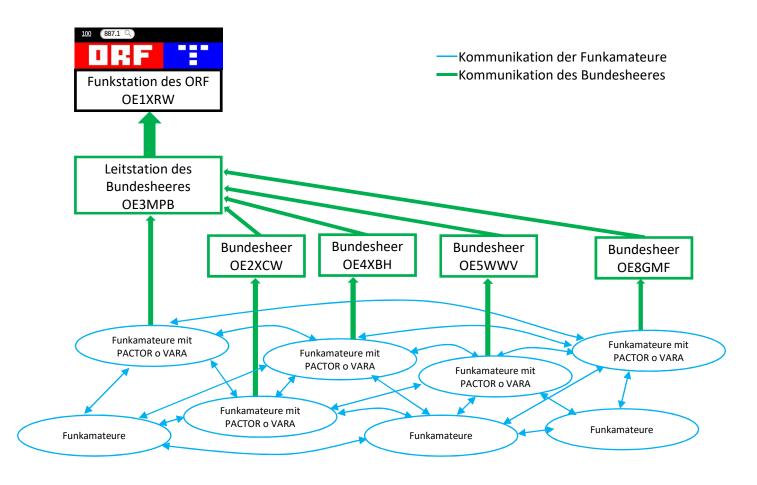
- 1. Erfassen von Informationen mittels Logprogramm SaigaAOEE (tausende Funkstationen mit zeitlich und örtlich unkoordinierter Kommunikation auf Frequenzen des 80m oder 40m Bandes)
- 2. Zusammenführung der Informationen durch Funkamateure mit PACTOR oder VARA (viele Funkstationen übertragen Daten zu festgelegten Zeiten auf vorgegebenen Frequenzen)
- 3. Zusammenführung der Informationen durch Funkstationen des Bundesheeres (5 Funkstationen übertragen Daten an die Leitstation)

Wellenausbreitung und Geo-Redundanz

Die österreichweit verteilte Anordnung der Funkstationen zur Zusammenführung von Informationen ergibt

- eine bessere Unabhängigkeit von der ungewissen Eigenschaft der Wellenausbreitung
- eine Geo-Redundanz

Informationsfluss





Grafische Darstellung der Temperaturdaten – online

auf https://arena.oevsv.at/mai/

Hier ist auch der Link auf die Uploadseite zu finden https://arena.oevsv.at/mai/upload/



10:00 - 11:00 10 Logs / 40 Messwerte / Minimum 15° C / Mittelwert 19,9° C / Maximum 23° C

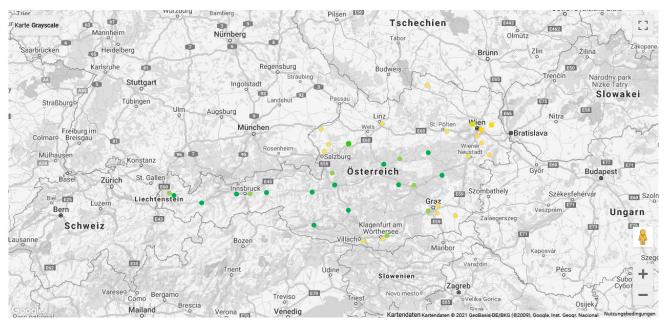


Bild: Beispiel von Temperaturwerten

Grafische Darstellung der Temperaturdaten - offline

Die empfangenen Logfiles können mit dem frei verfügbaren Programm des ÖVSV auf einer Karte dargestellt werden (für technisch Versierte). Das offline Paket ist für zukünftige Offline-Anwendungen bestens geeignet – leider ist es daher sehr umfangreich und etwa 2,5GB groß! Die Bilder sind von Win10 32bit.

1. Download des Pakets

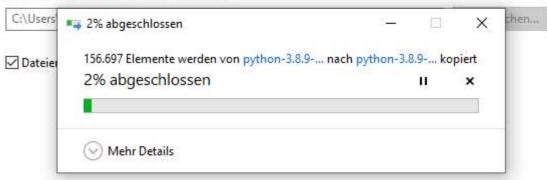
Von https://drive.google.com/drive/folders/1wN1gRz5c9lviELA21mWTaeVWf0vr3hoU?usp=sharing



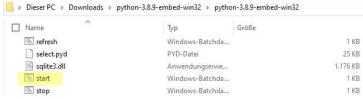
2. ZIP Datei entpacken

Wählen Sie ein Ziel aus und klicken Sie auf "Extrahieren".



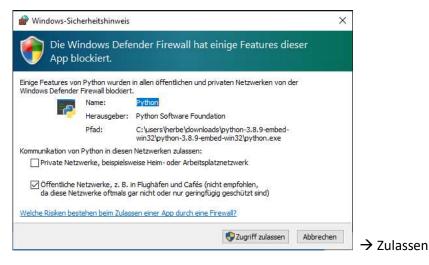


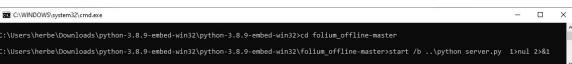
- ... nicht ungeduldig sein es dauert eine Weile 🐯
 - 3. Mit dem Windows Explorer das "python-3.8.9-embed-win32" Verzeichnis öffnen
 - 4. Starten des Servers mit Doppelklick auf "start.bat"



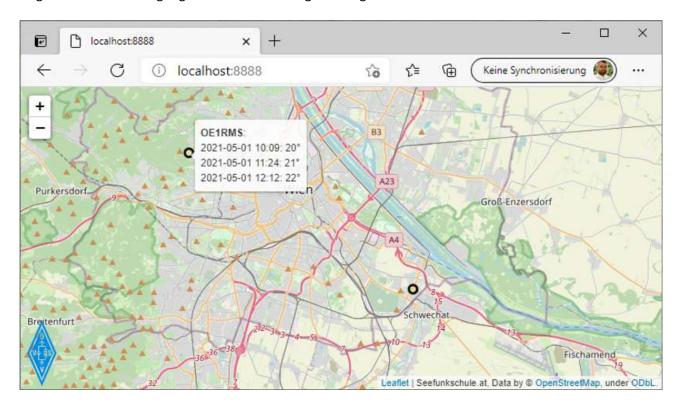




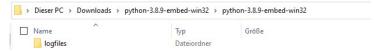




5. Anzeige der Österreich Karte im Browser durch Eingabe von: "http://localhost:8888" Gegebenenfalls Bestätigung der Firewallmeldung zur Freigabe des lokalen Port 8888



6. Kopieren der SAIGA Logfiles in das Verzeichnis "logfiles"

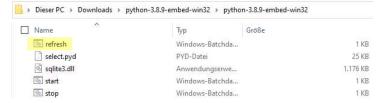


Das vorhandene Beispiel Logfile bitte entfernen!



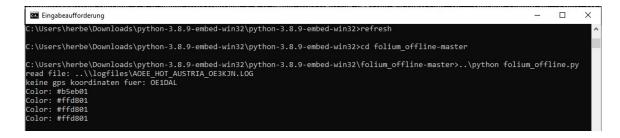


7. Kartenupdate durch Doppelklick auf "refresh.bat" im Windows Explorer

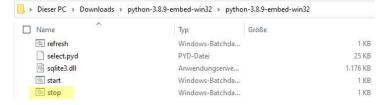




Trotzdem ausführen anklicken



- 8. Wiederholung der Punkte 6. und 7. wenn neue Logfiles verwendet werden sollen
- 9. Stoppen des Servers mit Doppelklick auf 'stop.bat' im Windows Explorer





Zusammenarbeit mit ZAMG

Um an diesem Tag auch die ZAMG miteinzubeziehen sollen bitte alle Amateurfunkstellen am 1. Mai wenn möglich jede Stunde Wettermeldungen auf der Internetseite www.wettermelden.at absetzen.

Die ZAMG erhält die Möglichkeit die Temperaturdaten online runterzuladen.

Unter https://www.zamg.ac.at/cms/de/wetter/news/trusted-spotter-netzwerk-bevoelkerung-unterstuetzt-vorhersage-und-warnungen

ist unsere Übung auf der ZAMG Seite beschrieben.

Zusammenarbeit mit ORF

Der Amateurfunkclub des ORF (= CARO) ermöglicht es Informationen mit Hilfe von **ORF TELETEXT Seite 887** ohne die Verwendung des Internet oder anderer im Notfall möglicherweise versagender Kommunikationswege an die Bevölkerung zu senden.





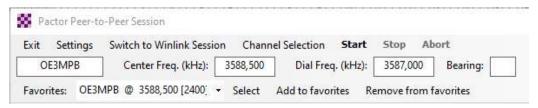
https://oevsv.at

Vorbereitung auf die Übung "HOT Austria"

a) Download der aktuellen Version von WinlinkExpress oder Update desselbigen



b) Eintragen der P2P Stationen des Bundesheeres



- c) Installieren der Software zur offline Anzeige der Temperaturdaten Siehe Seite 9
- d) Platzieren eines Thermometers an einem schattigen Platz im Freien
- e) Beachten des Merkblatt Notfallkommunikation

https://oevsv.at

Punktevergabe

- Jede erfolgreiche Funkverbindung mit Übertragung der Temperatur in beide Richtungen zählt einen Punk (maximal 5 Duplicate Einträge pro Call)
- Eine erfolgreiche Übertragung eines SaigaAOEE Logfiles mittels PACTOR oder VARA zählt 50 Punkte (eine mehrfache Übertragung des gleichen Logfiles ist nicht nötig in Summe max 150 Punkte hierfür erreichbar)
- Einsendeschluss der Logdateien am 1. Mai um 23:59 LT unter https://arena.oevsv.at/mai/upload/

Diplome

Jene 3 Funkstellen mit den meisten erreichten Punkten erhalten ein Diplom

Darstellung der 3 Diplome



